

## Protokoll

# 2. Denkrunde zum Bündnis „Bildung für eine demokratische Gesellschaft“ Berlin-Brandenburg

10. September 2018, 15-17 Uhr

in der Landeszentrale für politische Bildung

Protokoll: Gitta Barke, DeGeDe e.V.

### 1. Tagesordnung

1. Begrüßung T. Gill, LzpB & R. Reitschuster, U. Kahn, R. Bendig, DeGeDe e.V.
2. Einführung
3. Persönliche Vorstellung in Kleingruppen – Was stelle ich mir unter dem vor? Das Bündnis Bündnis in 2 Jahren
4. Inhaltliche Arbeit in Interessengruppen: Ausrichtung des Netzwerkes
  - a. Sichtbarmachen der Angebote/ Bündelung
  - b. Demokratietag
  - c. Regionale Aktionen
  - d. Interne Vernetzung und Austausch
5. Ausblick & Verabredungen

### 2. Teilnehmende

<b>Name</b>	<b>Organisation</b>
Beate Lutze	Pestalozzi-Fröbel-Haus/ OGB Schinkel-GS
Reinhold Reitschuster	DeGeDe
Susanne Frank	Teach First Deutschland
Narmada Saraswati	LIFE e.V.
Christian Mohr	SV-Bildungswerk e.V.
Peter Neuling	Seniorpartner in School
Armin Scheffler	Befu
Kathrin Kirschey	DeGeDe
Jana Rieger	HVD

Stefan Schridde	Marks? Nein danke! e.V.
Siegfried Arnz	DeGeDe, Gesicht zeigen!
Evelyn Schulz-Algie	Servicestelle Jugendbildung e.V.
Thomas Gill	Landeszentrale für politische Bildung
Larissa Mogk	Gesicht zeigen!
Lisa Albrecht	FES
Mary Whalen	EPIZ e.V.
Angelika Eikel	DeGeDe
Marcus Lehmann	BA Mitte
Ulrike Kahn	DeGeDe
Rebekka Bendig	DeGeDe

### 3. Das Bündnis in zwei Jahren

*Die Teilnehmenden der Denkrunde wurden gebeten, Ihre Vision aufzuschreiben, wie das Bündnis in zwei Jahren dastehen wird. Hier das Ergebnis:*

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bündnis ist politisch und gesellschaftlich sichtbar</li> <li>• breite Brust → Selbstbewusst!</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Think Tank</li> <li>• Gemeinsames Denken &amp; Weiterentwickeln</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Demokratiebildung ist in allen Bereichen verankert</li> <li>• Wird auskömmlich finanziert (weg von Projekten)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schüler*innen-Perspektive wird in allen Bereichen einbezogen</li> <li>• Unterricht selbst wird mit in den Blick genommen (nicht nur außerunterrichtliche Beteiligung)</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Demokratiebildung ist fester Bestandteil von Lehrer*innenausbildung und all. pädag. Kräften von Anfang an!</li> <li>• Regelmäßig Fort- und Weiterbildung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Konsum(welt) demokratisieren</li> <li>• Konsum neu denken mit Geld, ohne Geld, autark</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinsames Eintreten für die Schaffung demokrat. Strukturen, insbesondere an Schulen (Partizipation &amp; Demokratieförderung)</li> <li>• Stärkere Priorität → Ressourcenbereitstellung etc.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Politik prägen!</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Akteurs-Vernetzung breiter aufgestellt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein Bündnis, das vernetzt &amp; Interessen bündelt</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"> <li>• SDG, Klimawandel, Ressourcenwende, Gleichberechtigung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein Bündnis mit starker Öffentlichkeitswirksamkeit und dadurch politischer Schlagkraft</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bündnis sichtbar machen</li> <li>• Bündnis wirksam (Erfolgskontrolle)</li> <li>• Ressourcen sind aktiviert (finanziell &amp; personell)</li> <li>• Bündnispartner*innen profitieren voneinander (i.S. größerer Wirksamkeit)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Politische Bildung im Blick</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Engagierte Schüler*innen setzen Impulse im Bündnis und entwickeln innovative Formate für dem. Bildung</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Demokratische Schulentwicklung fördern! → Partizipation auf allen Ebenen!</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Demokratie in der Konsumwelt</li> <li>• Konsum verändern, neudenken, gestalten</li> <li>• Projekte entwickeln/ vernetzen</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diskriminierungskritische Demokratiepädagogik</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>

## 4. Arbeitsgruppen

### 3a. AG Sichtbarmachung/ Bündelung/ Angebote

#### Teilnehmende Namen/Institutionen:

Armin Scheffler (in Vertretung von Michael Siegel, Befu; E-Mail: a.scheffler@befu.berlin  
 Beate Lutze, PFH/ Schinkel GS OG B; E-Mail: Lutze@pfh-berlin.de  
 Ludgar Pesch, PFH; Initiative für große Kinder; **E-Mail:**  
 Stefan Schridde, Murks Nein Danke e.V.; E-Mail: stefan@schridde.org  
 Ulrike Kahn, DeGeDe-Vorstand: E-Mail: Ulrike.kahn@degede.de

#### Was wurde besprochen?

*Warum soll Sichtbarmachung erfolgen?*

Das Selbstbewusstsein des Bündnisses soll gezeigt werden. Die Akteurs-Vernetzung erzeugt Stärke und bringt eine laute Stimme für Öffentlichkeit.

Die Sichtbarmachung gilt als Schnittstelle für die Kommunikation nach innen und nach außen:

- Projekte sollen sichtbar gemacht werden
- Es soll einen geschützten Raum geben, wo die Bündnispartner miteinander kommunizieren können

Wie?

Kategorie/ Stichwörter z.B Postleitzahl; Relevanz der Themen sichtbar machen

Eine Struktur soll geschaffen werden: Beirat, Geschäftsstelle, Redaktionssystem

Das Portal soll alle

- Angebote der Stadt sichtbar machen, aber auch Anfragen entgegennehmen können, z.B. in einem Supportticketsystem
- Aber auch die Lücken
- Aber auch die Ansprechpartner in der Verwaltung
- Vernetzung von Expertise leisten
- Themenpaten
- Leitbildgruppe macht Papiere sichtbar
- Regionen von Berlin sichtbar machen mit regionalen Angeboten

**Nächster Schritt/ weitere Strukturierung:**

Stefan Schridde wird zu einem Arbeitsgruppentreffen einladen.

### 3b. AG Demokratietag zentral

**Teilnehmende: Name/ Institution:**

Peter Neuling, Seniorpartner in School (SIS); E-Mail: neuling@neuling.de

Mary Whalen, EPIZ e.V.; E-Mail: whalen@epiz-berlin.de

Michael Hammerbacher, DEVi e.V.; E-Mail: michael.hammerbacher@devi.berlin

Marcus Lehmann, BA Mitte; E-Mail: marcus.lehmann@ba-mitte.berlin.de

Reinhold Reitschuster, Oberschulrat a.D. der Senatsv. für Bildung, Jugend u. Familie; E-Mail: reinhold.reitschuster@degede.de

**Was wurde besprochen?**

- Frage nach den Kosten wurde gestellt und ob es bereits potentielle Geldgeber gäbe
- Als einvernehmlichen Sinn eines Demokratietages wurde eine „Leistungsschau“ in ihrer gesamten Spannbreite gesehen
- Die Notwendigkeit einer weiteren Ideenentwicklung wurde betont
- Ziel müsse auch die Einforderung eines Bekenntnisses der Politik sein
- Es wurde die Frage nach der potentiellen Zielgruppe bzw. einer spezifischen Fokussierung gestellt
- Klärung des Verhältnisses des Demokratietages zum Demokratiefest der Bundesregierung.

**Nächster Schritt/ weitere Strukturierung:**

Reinhold Reitschuster wird zu einem Arbeitsgruppentreffen einladen.

### 3c. AG Regionale Aktionen/ regionale Demokratieprojekte

#### Teilnehmende: Name/ Institution:

Angelika Eikel, DeGeDe; E-Mail: [angelika.eikel@degede.de](mailto:angelika.eikel@degede.de)

Rebekka Bendig, DeGeDe; E-Mail: [info@rebekka-bendig.de](mailto:info@rebekka-bendig.de), [rebekka.bendig@degede.de](mailto:rebekka.bendig@degede.de)

#### Was wurde besprochen?

- Vernetzungsbeispiel: Gute Demokratiepraxis voneinander lernen, Brigitte (Kctw?)
- Kogriohia Kita-Schule für Demokratiebildung
- Lehrausbildung, Lehrerbildung, Weiterbildung, Schulleitungen, 1. Phase „Schule als Lebensraum gestalten“
- Kooperation Schule – Jugendarbeit, Kitas und Jugendbeteiligungsbüros, Kinderrechts- und Demokratieprojekte mit kommunaler Wirkung

#### Nächster Schwirrt/ weitere Strukturierung:

- Erfahrungen aus dem Prozess auswerten (Kontext B. Kattter) DeGeDe
- Institutionen aus beiden Bereichen (DeGeDe & Institutionen Vorschulbildung/ entwickelnd gem. Projekt) → Potenzielle Förderung BMFSF → 1. Kontext, Angelika
- Weitere Diskussionen in der DeGeDe
- Berliner Netzwerk Mitbestimmung ansprechen → Rebekka

### 3d. AG Wissens- & Erfahrungspool zur Unterstützung

#### Teilnehmende: Name/ Institution:

Yvonne Lehmann, FES; E-Mail: [yvonne.lehmann@fes.de](mailto:yvonne.lehmann@fes.de)

Evelyn Schulz-Algie, Servicestelle Jugendbeteiligung e.V.; E-Mail: [e.schulz-algie@jugendbeteiligung.info](mailto:e.schulz-algie@jugendbeteiligung.info)

Larissa Mogk, Gesicht zeigen!; E-Mail: [mogk@gesichtzeigen.de](mailto:mogk@gesichtzeigen.de)

Narmada Saraswati, LIFE e.V.; E-Mail: [saraswati@life-online.de](mailto:saraswati@life-online.de)

Helga Neumann, DeGeDe & KonfliktHaus; E-Mail: [h.neumann.soziales.lernen@gmx.de](mailto:h.neumann.soziales.lernen@gmx.de)

Jana Rieger, HVD & DeGeDe; E-Mail: [jana.rieger@web.de](mailto:jana.rieger@web.de)

Kathrin Kirschey, DeGeDe; E-Mail: [kathrin.kirschey@freenet.de](mailto:kathrin.kirschey@freenet.de)

Susanne Frank, Teach First; E-Mail: [susanne.frank@teachfirst.de](mailto:susanne.frank@teachfirst.de)

Thomas Gill, Landeszentrale für pol. Bildung; E-Mail: [thomas.gill@senbjf.berlin.de](mailto:thomas.gill@senbjf.berlin.de)

Birgit Flemmer E-Mail: [birgitflemmer@hotmail.de](mailto:birgitflemmer@hotmail.de)

#### Was wurde besprochen?

- Austauschebenen:
  - Interne Fortbildungen (Austausch von Expertise zu unterschiedl. Themen; was funktioniert? Was sind gemeinsame Herausforderungen? Was zeigt Wirkung? Wo ist

- Expertise nötig?)
- Tagungen
  - Austausch mit Politik (Wirkung nach außen)
  - Es gibt schon viele Expert\*innen-Netzwerke/ Netzwerkstrukturen!
    - Diese müssten recherchiert werden
  - Face-to-Face Expertise-Austausch wird favorisiert
  - Politikberatung, Politik prägen, Handlungsanweisungen
    - Was wünschen wir uns strukturell für DP?
    - Wie verändern wir Systeme?
  - Ziel-Wirkung von Organisationen
    - Wo ist Expertise nötig?
    - Interne FOBiS?
    - Tagungen, Austausch/ Raum & Zeit
    - Austausch mit Politik
  - Strategisch → Jugendstrategien
  - Chancen
  - Was sind Herausforderungen? Grundsatz? Was zeigt Wirkung?

**Nächster Schritt/ weitere Strukturierung:**

- Wirken in vier Bereichen: Verwaltung, Wissenschaft, Praxis & Politik
- Wer ist mit welchen Institutionen dabei?
- Ziele, Wirkung der teilnehmenden Partner\*innen?
- Grundsatz-Tag im Frühjahr 2019
- Wer sind wir? Was wollen wir? Was machen wir?
- Ausrichter\*innen: LpB und/oder FES? (extern moderiert)
- Chancen, Strategien, Strukturen

## 5. Weitere Schritte

- Runde „Fachtag denken“ (T. Gill, LzpB)
- AG - „Sichtbar machen/ Bündeln“ → Einladung S. Schridde
- 3. Denkrunde in ca. 6 Monaten (Januar, von DeGeDe)
- Verschriftlichung der Ergebnisse (von DeGeDe)